



Judith Mirjam Keller

Federleicht

Schauspiel

2D 1H

Drei Menschen auf einer Brücke: Eine alte Frau, die den Ort aufsucht, an dem sich ihr Sohn das Leben genommen hat, eine junge Frau, die verstört telefoniert und in die Tiefe blickt, und ein politisch aktiver Rapper, der die Welt erobern und verbessern will. Sie haben nichts miteinander zu tun. Das ändert sich, als sich die junge Frau plötzlich über das Geländer schwingt. Können die beiden die Unbekannte vor dem Selbstmord bewahren? Ein atmosphärisch dichtes Drei-Personen-Stück, in dem der federleichte Flug der Silbermöwen zum Sinnbild für den Übergang in ein anderes Leben wird.

Judith Mirjam Keller

Judith Keller ist in Basel geboren. Sie machte ihr Lehrdiplom für Violine bei Alexander Zöldy an der Hochschule für Musik in Basel, ihr Schauspieldiplom an der École Internationale de Théâtre Jacques Lecoq und an der Hochschule der Künste Bern, eine private Gesangsbildung und diverse Filmseminare bei Walter Lott, John Costopoulos, Krzysztof Kieślowski und Edward Zebrowski.

Sie war zehn Jahre Ensemblemitglied am Volkstheater Wien und 13 Jahre am Tiroler Landestheater, außerdem arbeitete sie als Schauspielerin und Regisseurin am Stadttheater Basel, Bern, am Schauspielhaus Salzburg, bei den Salzburger Festspielen, den Tiroler Volksschauspielen, dem Stadttheater Bruneck, am Münchner Volkstheater, Landestheater Niederbayern, beim Tiroler Dramatiker:innenfestival und bei den Meraner Festspielen, um nur einige zu nennen.

Seit 2013 ist Keller freischaffend und hat auch begonnen, unter dem Namen Judith Mirjam Keller, ihre ersten Theaterstücke zu schreiben.